

UK-GL-01-124-2 Wir sorgen für gesunde Lebensmittel ohne Gift und Tierquälerei

Antragsteller*in: BAG Landwirtschaft und ländliche Entwicklung
Beschlussdatum: 10.04.2017

Änderungsantrag zu UK-GL-01

Von Zeile 124 bis 129:

Wir wollen eine giftfreie Landwirtschaft und gesunde Lebensmittel ~~auf unseren Tellern~~. Eine Landwirtschaft, die ohne Glyphosat und Bienengift arbeitet. Denn ~~Glyphosat ist~~ der ~~größte-Killer~~massenhafte Einsatz von Glyphosat trägt zum Rückgang der Artenvielfalt ~~im ländlichen Raum~~bei. Neonicotinoide verursachen massenhaftes Bienensterben. Darum werden wir sie verbieten. ~~Für alle anderen Stoffe ändern wir das~~Wir wollen die Zulassungsverfahren so ändern, dass ~~wirklich~~-nur Mittel, die unbedenklich für Mensch und Natur ~~unbedenkliche Stoffe eingesetzt sind, freigegeben~~ werden.

Begründung

Die Behauptung, Glyphosateinsatz ist hauptverantwortlich für den Artenrückgang, ist nicht haltbar. Was ist mit Grünlandumbruch, mit Grünlandintensivierung durch Düngung und häufigere Schnitte, mit engen Fruchtfolgen, mit Beseitigung von Strukturbiotopen,.....????